



# Tauberbischofsheim AKTUELL

Amtsblatt der Stadt Tauberbischofsheim

9. Jahrgang | Nr. 06 | 16. März 2016

## Saisonstart für Stadtführungen

Verlängerte Öffnungszeiten ab Ostersonntag in der Tourist-Info

Pünktlich zu Ostern startet die städtische Tourist-Information in die neue Saison und verabschiedet sich von den Winteröffnungszeiten. Das Büro im Erdgeschoss des neugotischen Rathauses hat von **Ostersonntag, 28. März, bis 31. Oktober immer Montag bis Mittwoch und Freitag von 8 bis 17 Uhr, donnerstags von 8 bis 18 Uhr sowie am Samstag, Sonntag und an Feiertagen jeweils von 11 bis 14 Uhr geöffnet.**

Die Tourist-Information ist nicht nur erste Anlaufstelle für Touristen, sondern auch Vorverkaufsstelle für die Tauberbischofsheimer Schlosskonzerte. Wer aktuelle Rad- und Wanderkarten, Souvenirs oder einen guten Tropfen vom städtischen Rebgut Edelberg sucht, wird hier ebenfalls fündig. Zugleich ist die Tourist-Information Ansprechpartnerin für die ab Ostermontag wieder regelmäßig stattfindenden Montags- und Mittwochsstadtführungen. Jeweils ab 18 Uhr können bei den offenen Führungen nicht nur Touristen, sondern auch Tauberbischofsheimer ohne Voranmeldung Wissenswertes über die Kreisstadt erfahren.

Beim „Bischemer Altstadttrundgang“ führt der kostümierte Turmwächter montags eine Stunde lang durch die Altstadt und plaudert aus dem Nähkästchen. Höhepunkt ist die Besteigung des Türmersturms am Ende der Führung. Treffpunkt ist in diesem Jahr erstmals um 18 statt um 16 Uhr vor der Tourist-Information, Marktplatz 8. Der Kostenbeitrag liegt bei 4 EURO für Erwachsene und für Kinder bis 16 Jahre bei 2 EURO. Die kurzweilige Führung findet ab einer Teilnehmerzahl von fünf Personen statt und ist auch für Kinder geeignet.

Immer mittwochs wird ab Ostern die „Stadtführung durch die historische Altstadt“ angeboten. Treffpunkt ist um 18 Uhr vor dem Rathaus am Marktplatz. In eineinhalb Stunden tauchen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in das reiche histori-



Foto: Stadt Tauberbischofsheim

sche Erbe der Kreisstadt ein und können abschließend ihre Fitness bei der Besteigung des Türmersturms auf die Probe stellen. Der Kostenbeitrag liegt auch hier bei 4 EURO für Erwachsene und für Kinder bis 16 Jahre bei 2 EURO. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt fünf Personen.

Jederzeit flexibel buchbar sind die Angebote für Gruppen. Ob als kurzweilige und informative Ergänzung für den Betriebs- bzw. Schulausflug, das Klassentreffen oder eine Familienfeier – das städtische Amt für Touristik hat zusammen mit den Stadtführerinnen und Stadtführern für jeden Geschmack ein interessantes Konzept entwickelt.

Besonders humorvoll sind etwa die Führungen „Bischemer Kurzweil mit Marktweib und Bürgersfrau“ mit herzhafter, leckerer „Begleitung“ sowie „Mit Winzerin Dorothea auf Quartierssuche um 1750“, die mit tauberfränkischer Mundart und reichhaltigem Proviant besticht. Wer die Gegend um Tauberbischofsheim erkunden möchte, kann eine geführte Tagestour mit einer Harley Davidson buchen oder einen persönlichen Reisebegleiter für seine Gruppe mieten. Extra für Kinder ist eine einstündige Kin-

derstadtführung mit dem Turmwächter konzipiert. Weinproben im Rebgut Edelberg sowie Gruppenführungen durch das Tauberfränkische Landschaftsmuseum, das VS Schulmuseum, den Olympiastützpunkt und die Distelhäuser Brauerei runden das Angebot ab.

**INFO:** Weitere Auskünfte erteilt die städtische Tourist-Information, Marktplatz 8, Tel. 09341/803-33, E-Mail: [tourismus@tauberbischofsheim.de](mailto:tourismus@tauberbischofsheim.de), [www.tauberbischofsheim.de](http://www.tauberbischofsheim.de).

### In dieser Ausgabe

#### Tauberbischofsheim

Ferienjobs in Vitry-le-François

Seite 2

#### Von Jungen Leuten – Für junge Leute

Die Deutsch-Abi-Hilfe kommt

Seite 6

#### Informationen

Tanzen und Glücksspiel über Ostern tabu

Seite 9

#### Veranstaltungen

Seite 10

## Was erwartet unsere Ferienjobber in der Partnerstadt?

Ein Bericht von Johanna Brücher

**Französischlernen und sich dabei etwas dazu verdienen? Das ist in den Sommerferien wieder für drei bis vier Wochen in Vitry-le-François möglich. Die französische Partnerstadt von Tauberbischofsheim bietet Schülern und Studenten ab 18 Jahren mit guten Französischkenntnissen Ferienjobs in der Stadtverwaltung an. Die Ferienjobber werden in Gastfamilien untergebracht. Da im Jubiläumsjahr der Städtepartnerschaft im Austausch wieder mehrere Ferienarbeiter aus Vitry-le-François bei der Stadt Tauberbischofsheim beschäftigt sind, werden für die Sommerferien noch Gastfamilien gesucht. Johanna Brücher aus Tauberbischofsheim, die die Partnerstadt im Sommer 2014 besuchte, hat ihre Eindrücke festgehalten.**



Präsident Jacky Feurté, Evelyne Delisse, Johanna Brücher, Jérôme Leloup, (Corinne Lantenöis im Urlaub)

„Um 4.15 Uhr aufstehen? Mon dieu!“ Ich treffe Anna Schmitt, die eine Woche parallel mit mir in Vitry arbeitet. Sie hilft bei der städtischen Gartenarbeit. Aufgrund der Wärme wird schon um 5.30 Uhr begonnen. Nichts für mich. Sie meint, es sei nicht so schlimm, man habe dann ab 13 Uhr wenigstens den halben Tag noch vor sich. Außerdem mag sie ihre Arbeit. Grünzeug rupfen, Hecken schneiden, Blümchen gießen – da wird sich wenigstens bewegt. Zudem wird untereinander stets gescherzt – und nicht zu vergessen: pausiert! Ist ja klar, dass sich ihre ausschließlich männlichen Arbeitskollegen jungen bis mittleren Alters freuen, wenn da eine nette Deutsche mithilft. Nach der Arbeit wird sich nicht einmal ausgeruht, sondern mit ihrer Gastfamilie Rad gefahren und geschwommen. Anna hat das „Glück“, in einer Familie gelandet zu sein, die leidenschaftlich Triathlon betreibt.

Mittlerweile hat es angefangen, zu schütten. Wir schauern mit Keksen unter dem

Vordach des Supermarktes. Guten Süßkram gibt es hier en masse. Dann radeln wir entlang des Kanals zu Annas Familie nach Loisy-sur-Marne. Ein schmuckes Dorf, wie viele der umliegenden Dörfer. Alte Steinhäuser. Schöne Kirchen. Der Fluss. Blumen. Alles ein bisschen älter und vielleicht teilweise ein wenig „heruntergekommen“ als in Deutschland, scheint es. Aber mit viel mehr Charme, als unsere hässlichen Kastenhäuser. Ich habe mich sofort in das Haus der Familie verliebt. Mir wird verboten nachts zurück zu radeln – es ist schon dunkel und ich habe kein Licht. Na gut.

Am nächsten Morgen erscheine ich um 9 Uhr im Touristenbüro. Das ist human. Erst einmal einen Blick in die Zeitung. „Kinderangelwettbewerb.“ Fast jeden Tag. Ein Ehepaar tritt ein. „Est-ce que je peux vous aider?“ Leider kann ich nicht immer helfen. Manchmal mangelt es am Sprachverständnis oder an Ortskenntnis. Das ist aber nicht weiter schlimm. Für mich heißt es dann „Jérôme!“ – und mein Kollege eilt zu Hilfe.

folger des Jakobsweges, der auch durch Vitry führt – so wie er ja irgendwie überall herführt. Und generell einige Radfahrer. Ist ja auch schön flach hier. Von wirklich vielen Touristen kann man aber sowieso nicht sprechen.

Zu meinen Aufgaben zählen unter anderem das Erstellen von Wanderwegen im Internet und das Ausrangieren alter Broschüren von allen 101 französischen Départements. Das braucht seine Zeit; ist aber auch interessant, da man alle Regionen kennenlernt und seine geographischen Kenntnisse aufbessern kann. Ab und an ein Plausch mit den Kollegen. Der pensionierte Präsident des Touristenbüros kommt täglich vorbei – zur Planung von Projekten, wie der Einführung von Audioguides und einem Buch über Vitry zu Zeiten des Krieges. Letzteres finden hier alle irgendwie wahnsinnig spannend. Ansonsten kommt er zum Zeitunglesen und Plaudern.

Sowieso fühle ich mich hier fast wie im Urlaub. Zum einen, weil man ja im Touristenbüro arbeitet, zum anderen, weil meine Gastfamilie, die mich herzlichst aufgenommen hat, einiges mit mir unternimmt. Am ersten Wochenende waren wir bei der Tochter in Paris, von deren Balkon im 22. Stock sich ein fabelhafter Blick auf den Eiffelturm, Montmartre etc. offenbart. Ansonsten waren wir in umliegenden Dörfern, in Weinbergen, Schwimmen im Fluss Saulx, am „Lac du Der“ – dem größten französischen Stausee, und in Nancy – einer hübschen Stadt, etwas kleiner als Würzburg.

Der Sohn der Gastfamilie, Vivien, war bereits im Juli in Tauberbischofsheim und hat bei Stadtarbeiten geholfen. Meine Freundin Lotta hat sich dazu folgendermaßen geäußert: „Ich habe ihn im Kanal herumstapfen gesehen und dachte mir nur - oh, der Arme!“ Bei den hohen Temperaturen war das aber gar nicht mal so übel, meinte Vivien. Er fand TBB ziemlich nett. Das kann ich mittlerweile auch über Vitry sagen, fanden wir es beim Schüleraustausch vor drei Jahren doch etwas öde. Wenn man aber mehr darüber weiß und die Umgebung kennt, wird klar, dass das hier ein echt schönes Fleckchen ist. Wohl nicht die beliebteste Region Frankreichs, aber einen Urlaub wert! Ich wundere mich sowieso immer, dass im Vergleich doch eher wenige Deutsche nach Frankreich reisen; dabei ist es doch nicht weit...

**Interesse bekommen? Bewerbungen sind bis 29. April möglich bei Marguerite Sigwalt-Fischer vom Partnerschaftskomitee, Tel. 09341/5937 oder 0157/57254749 und Helga Hepp, Stadt Tauberbischofsheim, Tel. 09341/803-25, E-Mail: [helga.hepp-faulhaber@tauberbischofsheim.de](mailto:helga.hepp-faulhaber@tauberbischofsheim.de).**

## Ölbilder von Robert Geiger Ausstellung in der Stern Apotheke

Im Schaufenster der Stern-Apotheke (ehemaliges Hugo-Pahl-Fenster) am Marktplatz in Tauberbischofsheim werden noch bis Ende März vier Ölgemälde von Pfarrer Robert Geiger aus Tauberbischofsheim ausgestellt. Auf einem Ölgemälde kann man Sebastian Kneipp (1821-1897) bei seiner Arbeit vor der Waschküche des Klosters der Dominikanerinnen in Bad Wörishofen sehen, wo er Pfarrer war und die Hydrotherapie (Wasserkur) begründete. Ein weiteres Ölgemälde stellt einen Kriegsflüchtling aus Syrien dar, der um Asyl bittet. Alle vier Gemälde auch „Frühlingskrokus in violett, gelb, weiß“ und „Roter Mohn“, sind ab sofort zu bewundern. Robert Geiger ist Mitglied des Kunstvereins Tauberbischofsheim. Das gemeinsame Malen mit Gleichgesinnten mittwochs im Kunstwerk 5, dem Atelier des Kunstvereins in der Eichstraße in Tauberbischofsheim, gibt ihm Inspiration und kreative Impulse. An Workshops und Kursen, die von Gunter Schmidt und Rudolf Neugebauer angeboten werden, will er auch künftig in seiner Freizeit teilnehmen.



Foto: Kunstverein

## Zufahrt Albert-Schweitzer-Straße gesperrt

### Im Zuge der Baumaßnahme Edelberghohle

Ab voraussichtlich **Montag, 21. März**, bis Ende Juni wird die Zufahrt zur Albert-Schweitzer-Straße für Autofahrer aus der Wertheimer Straße kommend gesperrt. Der neu verlegte Teil der Edelberghohle wird in diesem Bereich auf die bestehende Hohle im südlichen Gehweg der Albert-Schweitzer-Straße geführt. Anschließend wird mit den Tiefbauarbeiten (Neuverlegung Abwasserkanal und Wasserleitung sowie Arbeiten der öffentlichen Versorger) in der Albert-Schweitzer-Straße begonnen. Die Straße muss hierzu abschnittsweise gesperrt werden.

## Schluss mit nett Workshop für Arbeitsuchende

Wer immer gefällig ist, wird schnell ausgenutzt – auch am Arbeitsplatz. Oft ist das sogenannte „Nettigkeitssyndrom“ ein weibliches Phänomen. Im Seminar mit Anna-Daniela Pickel, Dozentin in der Erwachsenenbildung, geht es um das Wörtchen „Nein“. Interessierte lernen, Konfrontationen auszuhalten, sich nicht ausnutzen zu lassen und ihre eigene Meinung zu vertreten.

Der Workshop findet am **Dienstag, 22. März, von 9 bis 12 Uhr** im Sitzungssaal der Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim, Pestalozziallee 17, im Rahmen der Veranstaltungsreihe „45+ - Mut zu neuen Wegen“ statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis zum 21. März telefonisch unter 09341/87-325 oder per E-Mail an: tauberbischofsheim.BCA@arbeitsagentur.de bei Tanja Zeiner möglich.

Gemeinsame Veranstalter sind die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim und das Regionalbüro für berufliche Fortbildung, die mit dieser Reihe in erster Linie Arbeitsuchende der Generation 45+ ansprechen.

## Einführungsseminar für rechtliche Betreuer/Innen

Am **Mittwoch, 6. April**, findet von **16 bis 18 Uhr** eine „Einführung in das Betreuungsrecht“ im Gesundheitsamt des Landratsamtes, Albert-Schweitzer-Straße 31 in Tauberbischofsheim statt. Hierbei sollen die ehrenamtlichen BetreuerInnen und VollmachtnehmerInnen in ihre Aufgabe eingeführt werden und es soll dabei ein Basiswissen über die Rechte und Pflichten als Betreuer und Vollmachtnehmer, sowie am Anfang einer übernommenen Betreuung notwendigen Schritte und Aufgaben vermittelt werden.

Das Grundseminar ist insbesondere für Neueinsteiger mit nur wenigen Vorkenntnissen geeignet, wie aber auch für ehrenamtliche Betreuer und Vollmachtnehmer, die bereits Erfahrungen gesammelt haben und sich einmal intensiv mit den Grundlagen des Betreuungsrechts befassen wollen, bzw. Fragen besprechen möchten, die im Laufe ihrer übernommenen rechtlichen Betreuung aufgetreten sind.

Es sind natürlich auch Interessenten herzlich eingeladen, die sich vorstellen können, eine rechtliche Betreuung für Angehörige oder andere Bedürftige mit Unterstützung zu übernehmen

**INFO:** Telefonische Anmeldung empfehlenswert unter 09341/1568 (Betreuungsverein oder 09341/ 82-5565 (Betreuungsbehörde)

## Black & White Gospelkonzert in Tauberbischofsheim „Sunray New Gospel Project“-Chor probt für Auftritt mit Deborah Woodson

Im Kirchsaal der evangelischen Kirchengemeinde in Tauberbischofsheim ist gerade Kaffeepause. Eine willkommene Gelegenheit für die über 40 Projektchorsängerinnen und Sänger des „Sunray New Gospel Project“, sich auszutauschen. Sie alle haben sich am Wochenende eingefunden, um für ihren gemeinsamen Auftritt mit Deborah Woodson und den Gospelmates am **Freitag, 18. März, um 19.30 Uhr** in der St. Bonifatius Kirche in Tauberbischofsheim zu proben.

Deborah Woodson ist Sängerin und Komponistin. Geboren wurde sie in Georgia, USA. Sie sang in Musical-Rollen am Broadway, aber auch in Deutschland (u.a. in „Hairspray“). Heute lebt Deborah Woodson in Köln. Sie war Jurymitglied und Solistin bei den »Gospel Awards« 2004 bis 2006, zudem Vocal-Coach bei DSOS.

Den Projektchor haben die „Sunray“-Gründungsmitglieder ins Leben gerufen, um sich für dieses besondere Ereignis mit einem außergewöhnlichen Chor zu präsentieren. Parallel dazu probt die Begleitband mit den Musikern Rico Störmer (E-Gitarre), Paul Günther (Keyboard), Johannes Hauck (Bass) und Julian Zwerger (Schlagzeug) in der Kaserne die Songs ein. Im Konzertverlauf betreten zunächst Sunray und Deborah Woodson separat die Bühne. Das Ende des Konzerts wird eine gemeinsame Gesangseinlage krönen.

Bis dahin müssen die niemals müden Sängerinnen und Sänger noch einige Probestunden absolvieren. „Aber dann wird es mit Sicherheit ein außergewöhnlicher Event“, ist sich Chorleiter Gerhard Barthel sicher, und fügt hinzu: „Toll, mit wie viel Elan alle dabei sind!“

**INFO:** Karten gibt es im Vorverkauf für 14 Euro bei: Buchhandel „Schwarz auf Weiß“ und in der Apotheke im Ärztehaus ins Tauberbischofsheim und an der Abendkasse für 18 EURO.



Foto: Sunray New Gospel Project-Chor

## Wort, Satz und Sieg!

### Wortakrobatik mit Ingo Oschmann Auftritt am 7. April im Engelsaal

Ingo Oschmann, der Comedian und Zauberer, gastiert bereits zum dritten Mal beim Kunstverein Tauberbischofsheim im Engelsaal in der Blumenstr. 5 (hinter dem Rathaus). Am **Donnerstag, 7. April, um 20 Uhr** präsentiert er dort sein aktuelles Programm „Wort, Satz und Sieg!“

Ingo Oschmann ist zurück vom Spielfeld, das wir Leben nennen. In seiner Tasche trägt er sein neues, unglaubliches Programm. Er spielt den Ball zwischen seinem Publikum und sich gekonnt hin und her, bleibt dabei jedoch galant über der Gürtellinie und schlägt verbal und mit Zauberkunststücken ein Ass nach dem anderen.

Täglich nehmen wir die Herausforderung für ein neues Turnier an. Wir kämpfen um jeden Ball, um jeden Punkt, nur um einmal auf dem Siegertreppchen zu stehen und den Pokal hoch zu halten. Und wenn wir es tatsächlich geschafft haben, steht auch schon die nächste Herausforderung an!

Wir hetzen durch die Welt ohne Rast und Ziel und haben längst den Grund vergessen: Warum mach' ich das eigentlich? Wir glauben nur das, was wir sehen und wir sehen nur das, was wir glauben.

Und wenn wir wirklich mal zur Ruhe kommen, rattert das Hirn: Sind wir in unserer Meinung wirklich so frei und unabhängig, wie wir denken oder werden alle unsere fünf Sinne täglich aufs Neue getäuscht und manipuliert? Wenn Bildung wirklich so wichtig für die Zukunft unseres Landes ist, warum gibt es dann so viele „Bekloppte“? Warum wohnen sie neben mir oder sogar in meinem Haus? Und warum bin ich mir so sicher, dass ich nicht dazu gehöre?

Ingo Oschmann, der wortgewaltige Bielefelder, ist angetreten, um dem Wahnsinn ein Ende zu bereiten. Suchen Sie sich einen schönen Platz am Spielfeldrand, das Match kann beginnen. Und dessen können Sie sich sicher sein: Nach zwei Halbzeiten Lachen, Staunen und Wundern wird Ihre Welt nicht mehr die gleiche sein. Denn so manches gesprochene Wort fügt sich am Ende doch noch zu einem ganzen Satz und leuchtet Ihnen den Weg heim. Wort, Satz und Sieg – Oschmann!

**INFO:** Karten im Vorverkauf gibt es ab sofort in Tauberbischofsheim bei Metzgerei-Partyservice Engelhard, Bahnhofstr. 9, (Tel. 09341/2218) und im Salon Baumann, Frankenpassage (Tel. 09341/2551). Reservierungen sind telefonisch oder per E-Mail an [kvtbb@gmx.de](mailto:kvtbb@gmx.de) möglich.

## Lesung über NS-Zeit Am 18. März in der Mediothek

Auf Einladung der Städtischen Mediothek und von Schwarz auf Weiss Buchhandel kommt Joachim Braun zu einer Lesung nach Tauberbischofsheim. Er stellt sein Buch vor „Nationalsozialistische Machtübernahme und Herrschaft im badischen Amtsbezirk Tauberbischofsheim“.

Braun hat damit eine Lücke in der Geschichtsschreibung der Region gefüllt. Er wollte versuchen zu zeigen, wie sich der Nationalsozialismus durchsetzte, warum er zwölf Jahre dauerte und wie er endete.

Die kostenfreie Lesung findet statt am **Freitag, 18. März, um 19.30 Uhr** im Lesesaal der Städtischen Mediothek in der Blumenstraße.

## Wieder Karten für Dampfzugsonderfahrt erhältlich Zusätzliche Waggons für die Fahrt nach Fulda organisiert

Für die Dampfzugsonderfahrt am **Sonntag, 24. April**, nach Fulda gibt es ab sofort wieder Karten. Das Interesse war diesmal so groß, dass die Karten zunächst in kurzer Zeit vergriffen waren. Dampflokfans freuen sich schon heute auf das Schnaufen der alten Lok und das nostalgische Ambiente. Die unverwechselbaren Gerüche während der Fahrt erinnern lebhaft an die Vergangenheit. Der Tourismusverband „Liebliches Taubertal“ bietet jedes Jahr in Kooperation mit den Dampflokfreunden Würzburg eine solche Sonderfahrt an.

In den historischen Zug können Interessierte in Tauberbischofsheim, Lauda, Grünsfeld, Wittighausen, Geroldshausen, Würzburg, Veitshöchheim, Retzbach,



Foto: Landratsamt

Für die Fahrt mit der Dampflok am **Sonntag, 24. April**, nach Fulda gibt es wieder Karten. Um der großen Nachfrage gerecht zu werden, wurden noch weitere Waggons angemietet.

Karlstadt, Gemünden und Jossa zusteigen. In Fulda besteht die Möglichkeit zur Stadtführung. Nach vier Stunden Aufenthalt geht die Fahrt wieder zurück. „Mit diesem Angebot setzen wir erneut auf Kultur und nachhaltige Mobilität“, sagt Geschäftsführer Jochen Müssig. Insgesamt unterstreichen auch die jährlichen Dampfzugfahrten die Bedeutung der Frankenbahn, der Tauberbahn und der Maintalbahn für den Main-Tauber-Kreis.

**INFO:** Weitere Informationen gibt es beim Tourismusverband „Liebliches Taubertal“, Gartenstraße 1, 97941 Tauberbischofsheim, Telefon 09341/82-5806, E-Mail: [touristik@liebliches-taubertal.de](mailto:touristik@liebliches-taubertal.de), sowie im Internet unter [www.liebliches-taubertal.de](http://www.liebliches-taubertal.de).

## aim Kinder- und Jugendliteraturwochen

Vom 11. bis 23. April in Tauberbischofsheim

Die Akademie für Innovative Bildung und Management Heilbronn (aim) veranstaltet vom 11. bis 23. April in Kooperation mit der Städtischen Mediothek in Tauberbischofsheim erstmals Kinder- und Jugendliteraturwochen. Die Veranstaltungen finden nachmittags in den Räumen der Städtischen Mediothek, im Engelsaal und in der aim-Außenstelle in der Blumenstraße 2 sowie im Technologie- und Gründerzentrum statt.

Auf dem Programm stehen zwei abwechslungsreiche Wochen mit Lesungen, Theater und Workshops rund um Print- und digitale Medien und einer Kinder- und Familienuni. Los geht es am Montag, 11. April, mit dem Bücherwurm in der Städtischen Mediothek mit einer Gutenachtgeschichte. Das Kindertheater „Für Hund und Katz ist auch noch Platz“ mit Joachim Sonntag gibt am **Dienstag, 12. April**, im Engelsaal einen lebendigen und witzigen Einblick in gleichnamige Bilderbuchgeschichte. Bei verschiedenen Workshops können Kinder ab dem 7. oder 10. Lebensjahr „Geheime Codes und Schriftarten entdecken“, eigene Filme drehen oder als „Rasende Reporter“ mit einer FN-Redakteurin eine eigene Zeitungsseite gestalten. Am Donnerstag, 24. April liest die Autorin und Illustratorin Eymard Toledo in der Mediothek aus ihrem Fußballbuch „Bené, schneller als das schnellste Huhn“ und gestaltet mit ihren Zuhörerinnen und Zuhörern ab 5 Jahren Collagenbilder. In der Kinder- und Familienuni am Samstag, 23. April, leitet der Tübinger Professor Dr. Holger Kockelmann abschließend eine „Expedition ins Alte Ägypten“, bei der die Hieroglyphen-Schrift vorgestellt wird.

**INFO:** Das vollständige Programm findet sich unter [www.aim-akademie.org](http://www.aim-akademie.org). Anmeldungen nimmt die aim über die Homepage, per E-Mail an [teilnehmerservice@aim-akademie.org](mailto:teilnehmerservice@aim-akademie.org) oder per Tel. 07131/39097-0 bis zum Montag, 4. April, entgegen.

## aim-Pfingstakademie

Vom 23. bis 25. Mai in Tauberbischofsheim

Schülerinnen und Schüler der ersten bis elften Klassenstufe können in den Pfingstferien im Rahmen der aim-Pfingstakademie aus einem abwechslungsreichen Kursprogramm wählen. Das umfangreiche Angebot deckt ein breites Themenspektrum ab: von Theater, Tanz und Zauberei über kreatives Arbeiten hin zu spannenden Outdoorkursen – Langeweile gibt es nicht!

Neue Kurse sind u.a. Holzbauprojekte, wie der Bau eines eigenen Tischminigolfs oder Spielen wie die Wikinger, in der Druckwerkstatt erstellt man sein eigenes kleines Kunstwerk oder lernt im Filz-kurs, duftende Seifen herzustellen.

Im Waldatelier werden Bäume künstlerisch verziert, in der Naturralle gestaltet man sein eigenes Waldbuch oder baut im Bootsbaukur ein Floß.

Dank der Unterstützung durch die Dieter Schwarz Stiftung können die Kurse unentgeltlich angeboten werden.

**INFO:** Anmeldung unter Tel. 07131/39097-0, E-Mail: [teilnehmerservice@aim-akademie.org](mailto:teilnehmerservice@aim-akademie.org) oder [www.aim-akademie.org](http://www.aim-akademie.org). Fragen zum Programm gerne an Nadine Skrotzki, Tel. 07131/39097-393, E-Mail: [skrotzki@aim-akademie.org](mailto:skrotzki@aim-akademie.org) oder Esther Di Miero, Tel. 07131/39097-376, E-Mail: [diemiero@aim-akademie.org](mailto:diemiero@aim-akademie.org).

## Wochenmarkt

### von Sanierung unberührt Markttermin wegen Karfreitag auf Gründonnerstag verlegt

Der Wochenmarkt findet trotz des umfangreichen Ausbaus der Fußgängerzone und des Klosterhofes wie gewohnt auf dem Marktplatz gegenüber dem Rathaus statt. Lediglich die Standorte der einzelnen Händler haben sich etwas verschoben. Nach wie vor bieten die Markthändler ein umfangreiches Angebot an biologischen Produkten wie Obst und Gemüse sowie Fleisch- und Wurstwaren, Backwaren, Gewürze, Feinkost und ausländische Spezialitäten an. Da am Karfreitag, 25. März, kein Markt stattfindet, wurde der Termin auf **Gründonnerstag, 24. März**, vorverlegt.

## Paris entdecken Studienfahrt über Ostern

Der Kunstverein Tauberbischofsheim organisiert in Verbindung mit Seitz-Reisen aus Kilsheim von **Karfreitag, 25. bis Ostermontag, 28. März**, eine Fahrt nach Paris unter dem Motto „Paris versteckt“.

Es werden also nicht die klassischen Sehenswürdigkeiten wie Eiffelturm, Notre Dame oder Louvre im Mittelpunkt stehen, sondern eher die etwas abseits der touristischen Anziehungspunkte gelegenen Plätze wie, unter anderem, das Marais mit dem Judenviertel und der Place des Vosges, einigen Passagen, La Défense oder auch der Friedhof Père Lachaise.

**INFO:** Das genaue Programm findet man auf der Internetseite des Kunstvereins unter: <http://kv-tbb.de/25-28-03-2016-paris-versteckt/>. Nähere Informationen erhält man auch telefonisch (09341-4616) oder per E-Mail ([kvtbb@gmx.de](mailto:kvtbb@gmx.de)).

## ANZEIGEN-SCHLUSS

für die nächste Ausgabe  
**Tauberbischofsheim**  
aktuell  
ist am Dienstag,  
29. März 2016,  
17.00 Uhr.



KREISSTADT  
TAUBERBISCHOFSSHEIM

### Werden Sie Vermieter! Helfen Sie mit!

Sie haben ein freies Zimmer oder eine Wohnung zu vermieten? Sie haben keine Zeit, sich ehrenamtlich zu engagieren, möchten aber unseren Flüchtlingen helfen? Dann melden Sie sich bei uns. Die Stadt benötigt bei der Aufgabe der Anschlussunterbringung von Flüchtlingen dringend Ihre Mithilfe!

#### Gesucht werden:

Zimmer, Wohnungen oder Häuser für Familien und Einzelpersonen bzw. Wohngemeinschaften in der Kernstadt und den Stadtteilen. Diese sollten teilmöbliert, mit einer Küchenzeile und sanitären Anlagen ausgestattet sein. Alle Räume müssen beheizbar sein.

#### Garantierte Monatsmiete

Das Jobcenter überweist eine angemessene Miete und Kautions (in maximaler Höhe von drei Monatsmieten) bei Bedarf direkt an den Vermieter. Hierzu ist eine Abtretungserklärung des Mieters an das Jobcenter notwendig. Als angemessen gilt eine Kaltmiete inklusive kalte Nebenkosten in Tauberbischofsheim in Höhe von 5,00 - 6,50 €/m².



Ihre Ansprechpartnerin:

Stadtverwaltung Tauberbischofsheim

Corinna Ehrmann

Tel. 09341/803-68

Mail: [corinna.ehrmann@tauberbischofsheim.de](mailto:corinna.ehrmann@tauberbischofsheim.de)

## Null Plan??? Null Peilung???

Hier unsere Deutsch-Abi-Hilfe!!!

Knapp zwei Wochen vor dem Deutsch-Abitur fühlst du dich völlig unvorbereitet? Du hast keine Ahnung, wer die Dantonisten sind und hältst „Homo Faber“ für eine Tiergattung? Noch ist nicht alles verloren. Gerade um **dir** zu helfen, haben wir unser Wissen für euch in Kopiervorlagen, Lernkärtchen und Youtube-Videos zusammengefasst.

### FT-Abi-Plattform:

- „Die Deutsch-Abi-Macher vom Taubertal“
- Verantwortlich für die FT-Sendungen und die Deutsch-Homepage
- Gestalter der Jugendseite



### FT-Sendungen zu den Pflichtlektüren:

([www.youtube.com/financialtaime](http://www.youtube.com/financialtaime))

- Gesamtinterpretation / Inhalt (je 60 Minuten)
- Vergleich der Pflichtlektüren



<https://www.youtube.com/watch?v=-PglENCqwsQ>

- zahlreiche Unterrichtspräsentationen zu verschiedenen Abi-Themen
- Tag vor dem Deutsch-Abi 2015: knapp 9.000 User



### Deutsch-Abi-Trainer BW:

- Alle zentralen Abitur-Aufgaben strategisch erklärt und an Schüler-Lösungen klar visualisiert (z.T. Lösungen des Deutsch-Abiturs)

### Deutsch-Homepage:

([www.KlausSchenck.de](http://www.KlausSchenck.de))

- Materialien zu den Pflichtlektüren
  - Spezialität: Unterrichtsprotokolle / stark visualisierte Kopiervorlagen (Überblicks- und Lernmaterial) und Lernkärtchen zur Pflichtlektüre / zum Vergleich
- Lernpsychologisches Abi-Pauk-Programm
- Tag vor dem Deutsch-Abi 2015: knapp 2.800 User



#### Neues auf der Deutsch-Homepage

Gebäudeskizzen, Übersetzer-Material / klare Präsentationsmaps  
Informationen zum neuen Deutsch-Abi-Trainer 2016

[www.klaus-schenck.de](http://www.klaus-schenck.de)

#### Neue Sendungen bei YouTube:

Rekordergebnis: Über eine halbe Million Klicks  
ständig neue Präsentationen zu Abi-Themen

[www.youtube.com/financialtaime](http://www.youtube.com/financialtaime)

#### Impressum:

FT-Abi-Plattform des Wilschstraße-Gymnasiums Taubertal-Blöschhofheim,  
Betty Wörner, Klaus Schenck

Kontakt: [klaus.schenck@gym-taue.de](mailto:klaus.schenck@gym-taue.de)

## Distelhausen

### Gemeinsamer Holzlagerplatz für Distelhausen

Brennholz als nachwachsender Rohstoff aus heimischen Wäldern steht für eine regionale und umweltschonende Wärmeversorgung. Daraus entstand der Wunsch nach einem gemeinsamen Platz für die geordnete Aufbereitung und Lagerung von Brennholz. Zwischenzeitlich haben sich erste örtliche Akteure für dieses Thema gefunden. Beabsichtigt ist, in Distelhausen zur Lagerung von Brennholz auf einem zusammenhängenden Areal einheitliche Holzlagerhallen zu errichten. Am Donnerstag, 24.03.2016 findet um 20:00 Uhr im Feuerwehrheim in Distelhausen eine Informationsveranstaltung hierzu statt. Alle daran interessierten Einwohnerinnen und Einwohner aus Distelhausen sind herzlich eingeladen.

### Fußballtermine

#### Sonntag 20.03.2016

Kreisliga 15 Uhr:

SV Distelhausen : SV Dertingen

#### Sonntag 03.04.2016

Kreisklasse C 13:15 Uhr:

SV Distelhausen 2 : SV Uiffingen

Kreisliga 15 Uhr:

SV Distelhausen : TSV Assamstadt

#### Sonntag 10.04.2016:

Kreisklasse C 13:15 Uhr:

TSV Gerchsheim 2 : SV Distelhausen 2

Kreisliga 15 Uhr:

FC Grünsfeld : SV Distelhausen

## Dittigheim

### Jahreshauptversammlung Club 90

Die Jahreshauptversammlung des Club 90 e.V. Dittigheim findet am Freitag, 18. März, um 20 Uhr im Vereinsraum statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Nach der Versammlung folgt wie immer ein gemütliches Beisammensein.

### Bücherei Dittigheim aktuell

Die katholische öffentliche Bücherei ist am Donnerstag, 17. und 31. März, von 16 bis 17.30 Uhr und am Dienstag, 22. März und 5. April, von 18.30 bis 20 Uhr geöffnet. Die nächste Vorleserunde findet wieder am Dienstag, 22. März, ab 16.30 Uhr statt.

### TVD - Frühjahrs-Stadl mit den WÜRZBUAM

Zum fünften Mal lädt der TV Dittigheim zum Frühjahrs-Stadl mit den „Würzbuam“ ein. Am Samstag, 19. März, ist Trachten-Party in der Dittigheimer Turnhalle für Jung und Alt angesagt. Einlass ab 20 Uhr. Weitere Infos unter [www.wuerzbuam.de](http://www.wuerzbuam.de) und [www.facebook.com/wuerzbuam](http://www.facebook.com/wuerzbuam).

### Lustiges Ostereierschießen

Am Sonntag, 20. März, lädt der KSV alle Mitglieder und Freunde des KSV und alle Dittigheimer ein. Auch Gäste aus nah und fern sind herzlich willkommen. Geschossen wird von 12 Uhr bis 18 Uhr auf lustige Ostereierscheiben. Kommt in den Schiesskeller des KSV (Rathaus). Wir freuen uns auf euer kommen

### Tauberwiesenwässerungsgenossenschaft

Die Tauberwiesenwässerungsgenossenschaft gibt bekannt: Am Dienstag, 29. März, findet eine Probewässerung zwischen Dittigheim über Tauberbischofsheim bis Impfingen statt. Die Bewässerung erstreckt sich eventuell über mehrere Tage. Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass die Gräben nicht mit Abfällen verunreinigt werden dürfen, da die Gräben bei Hochwasser auch als Abflussgräben benutzt werden.

*Der Obmann*

### DLRG Mitgliederversammlung

Die DLRG Dittigheim hält die Jahresmitgliederversammlung am Sonntag, 3. April, um 17 Uhr im Vitus-Saal in Dittigheim ab. Neben den üblichen Regularien gibt es einen Bilder-Rückblick und die Vorstellung von Veranstaltungen. Der Verein lebt von der Aktivität der Mitglieder, die durch die Anwesenheit zeigen, dass die Weichenstellung für die Zukunft der DLRG-Dittigheim richtig ist.

## Dittwar

### Picobello 2016



Foto: Carsten Lotter

### Frauenkreuzweg

Am Samstag, 19. März, findet um 15 Uhr der Frauenkreuzweg ab dem Friedhof zum Kreuzhölzle statt. In diesem Jahr wollen wir gemeinsam den Misereor-Kreuzweg zur diesjährigen Fastenaktion unter dem Leitwort „Das Recht ströme wie Wasser“ beten. Im Mittelpunkt dieser steht die Sorge für das Recht, für Gerechtigkeit und Menschenwürde am Beispiel Brasilien. Eindringliche Texte nehmen in 14 Stationen auch die Menschen aus Brasilien mit ihrem Kampf um Gerechtigkeit und Menschenwürde mit auf den Weg, Jesus Christus zu folgen.

### Pogo für Togo

Am Samstag 19. März ab 20 Uhr ist wieder Pogo für Togo in der Laurentiushalle Dittwar, wozu die an Rock- & Metall Livemusik interessierte Bevölkerung herzlich eingeladen ist. Es spielen SYBILLE TRAG` MICH HEIM, NAILGUN und BLACK THEORY. Die Veranstalter von der TOGO-Initiative sind wieder hochmotiviert, nun bereits zum zwölften Male die bewährte Synergie zu bewirken, wo also lokalen Bands adäquate Bühne geboten wird, dabei die Besucher eine Wohlfühlatmosphäre antreffen und schließlich noch kleine Geldmittel aufkommen. Denn nach dem soeben fertiggestellten Schulbau in Nord-Togo und dem organisierten Schulbetrieb steht nun ein Waisenhaus in TOGO im Fokus der Initiative. [www.food-drinks-fun.info](http://www.food-drinks-fun.info)

### Osterkerzenbasteln für die ganze Familie

Am Sonntag, 20. März, um 14 Uhr möchten wir alle Familien ins Christkönigheim zum Basteln einer Familien-Osterkerze bei Kaffee und Tee einladen. Für jede Familie besteht die Möglichkeit, eine eigene Kerze für zuhause zu gestalten. Wir freuen uns auf Euch.

### Termine Frauenfußball

#### Sonntag, 13.3.2016, 13 Uhr in Dittwar

SG Dittwar/ Tauberbischofsheim – SG ASV/DJK Eppelheim

#### Samstag, 19.03.2016, 16 Uhr

FC Wertheim-Eichel – SG Dittwar/ Tauberbischofsheim

## Hochhausen

### Musiker zogen Bilanz

Bei der Jahreshauptversammlung des Musikvereins Hochhausen e.V. zogen die Musikerinnen und Musiker eine durchaus

positive Bilanz über das vergangene Vereinsjahr. Neben den Konzerten und dem Straßenfest ragten auch die Prunksitzungen in der Fastnachtssaison heraus. Neben den obligatorischen Berichten wurde auch die Neuwahl des gesamten Vorstandteams durchgeführt. Der stellvertretende Ortsvorsteher Markus Bechtold, der in seinem Grußwort die Musiker für ihr Engagement für die Ortschaft Hochhausen lobte, hatte als Wahlleiter ein leichtes Amt übernommen. Der gesamte Vorstand stand zur Wiederwahl bereit und wurde jeweils einstimmig bestätigt. Folglich kann der Verein auch die kommenden Jahre seine Aufgaben und Ziele optimistisch angehen.



Das Vorstandsteam des Musikvereins Hochhausen mit dem 1. Vorstand Wendelin Bundschuh (3. v. li.) und dem 2. Vorstand Thomas Ditzenbach (3. v. re.).

### Hauptversammlung FG „Hochhäuser Groasmücke“

Die Jahreshauptversammlung der FG Hochhäuser Groasmücke e. V. findet am Samstag, 9. April, um 19.30 Uhr im neuen Vereinsraum im Hofhaus statt. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien auch Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft. Anträge zur Tagesordnung sind bei einem der drei Vorsitzenden bis zum 2. April schriftlich einzureichen. Zur Versammlung sind alle Aktiven, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins herzlich eingeladen.

### Geräucherte Forelle zu Ostern

Am Karfreitag, 25. März, gibt es von 11 von 14 Uhr am Sportheim in Hochhausen wieder frisch geräucherte Forellen. Die Forellen kosten je Stück 4,00 Euro. Die Fische können bedenkenlos 4 bis 5 Tage im Kühlschrank aufbewahrt werden. Vorbestellungen bitte bis Sonntag, 20. März, bei Bernd Teller, Tel. 09341/61358.

### Anlieger informiert

Die Anlieger der Steppersgasse wurden von der Stadtverwaltung zu einer Informationsveranstaltung in den Grünauer Hof eingeladen und nahmen auch zahlreich an der Veranstaltung teil. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Wolf-

gang Vockel und Ortsvorsteher Wendelin Bundschuh stellte der verantwortliche Ingenieur Matthias Sack das Vorhaben vor. Neben Herrn Sack stand auch Jens Pflüger vom Tiefbauamt der Stadt Rede und Antwort. In einem regen Austausch konnten Hinweise und Wünsche der Bürger aufgenommen und Fragen beantwortet werden. Jeder Teilnehmer bekam eine Liste mit den Telefonnummern der Versorger und wichtigsten Ansprechpartner von Baufirma, Ingenieurbüro und Stadtbauamt. So konnte in ruhiger Atmosphäre für die am 21. März beginnende Baumaßnahme Transparenz geschaffen werden. Die Maßnahme soll bis Anfang August abgeschlossen sein.

### Impfingen

#### Fußballtermine

**Sonntag 20.03.2016 13.15 Uhr**

TSG II – TUS Großrinderfeld II

**Sonntag 20.03.2016 15.00 Uhr**

FC Hundheim II – TSG

**Ostermontag 28.03.2016 14.00 Uhr**

TSG – SV Anadolu Lauda

**Sonntag 03.04.2016 15.00 Uhr**

TSV Dittwar – TSG II

**Sonntag 03.04.2016 15.00 Uhr**

TSV Kupprichhausen – TSG

#### Hähnchentag im Sportheim

08.04.2016

### ! Bitte um Beachtung !

Am 31.03.2016 ist der Abschlag für die Wasser-, Schmutzwasser und Niederschlagswassergebühren des 1. Quartals 2016 fällig.

Insgesamt werden für 3 Quartale Abschläge erhoben, welche am 31.03./30.06. und 30.09. fällig sind. Für das 4. Quartal erhalten Sie die Jahresendabrechnung zum 31.12.2016.

Um Mahnungen zu vermeiden bitten wir Sie, sich die Fälligkeitstermine vorzumerken. Sollten Sie noch nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, finden Sie ein Formular auf der der Homepage der Stadt Tauberbischofsheim ([www.tauberbischofsheim.de](http://www.tauberbischofsheim.de)), Bürgerservice/Formular/Stadtkasse. Dieses können wir aus rechtlichen Gründen nur im Original anerkennen (nicht per Fax oder E-Mail).

### Rote Karte für Plastikabfälle & Co. im Biomüll Falsch befüllte Tonnen werden gekennzeichnet und nicht geleert

Der Bioabfall im Main-Tauber-Kreis ist ein echtes Sorgenkind geworden. Das, was das Kompostwerk Würzburg täglich aus den Biotonnen aussortiert, eignet sich wenig zur Kompostierung. Nun werden falsch befüllte Biotonnen mit gelben oder roten Karten gekennzeichnet und ggf. nicht mehr geleert, kündigen der Leiter des Abfallwirtschaftsbetriebes Main-Tauber-Kreis (AWMT), Dr. Walter Scheckenbach, und der technische Leiter des Kompostwerkes Würzburg, Karl Dormann, an.

In die Biotonne gehören, wie der Name schon sagt, Bioabfälle. Dazu zählen Garten- und Grünabfälle, Küchenabfälle oder sonstige organischen Stoffe wie beispielsweise Kaffeesatz, Brot oder Papiertüten. Nicht in die Biotonne gehören Restabfälle, Kunststoffe oder gar Glas. Schaut man sich den Biomüll an, findet man Glasflaschen, Windeln und sogar Kleidung, aber vor allem Kunststoffe. „Viele Bürger werfen verdorbene Lebensmittel mitsamt der Verpackung in den Bioabfall. Richtig wäre es, die verdorbene Ware aus der Verpackung zu nehmen, diese über den Bioabfall und die Verpackung über den Gelben Sack zu entsorgen“, erläutert Dr. Scheckenbach. Der Anteil an Störstoffen im Bioabfall hat in den vergangenen Jahren zugenommen. Die Störstoffe belaufen sich derzeit auf bis zu 20 Prozent. Dies verursacht bei der Behandlung des Bioabfalls zusätzlichen Aufwand und Kosten.

Auch die so genannten kompostierbaren Biofolientüten sind ein großes Problem für die Bioabfallverarbeitung. Diese Beutel sind ungeeignet für die Kompostierung. Im Kompostwerk verfault der darin enthaltene Bioabfall statt zu kompostieren. Deshalb sollte man Bioabfälle in Papiertüten geben oder in Zeitungspapier einwickeln. Ist der Biomüll sehr verunreinigt, kann er nicht weiter verarbeitet werden und landet als Restmüll in der Verbrennungsanlage. Das ist teurer als die Verarbeitung zum Kompost und kann letztlich zu höheren Gebühren führen.

Um die negative Entwicklung zu stoppen und ein Umdenken zu bewirken, wird der AWMT den Inhalt der Biotonnen stichprobenartig kontrollieren. Finden sich zu viele Fehlwürfe in einer Tonne, wird eine rote Karte an dem Behälter angebracht und dieser nicht geleert. Gleichzeitig wird die Tonne registriert. Der jeweilige Haushalt kann dann einen vom AWMT angebotenen 60 l-Abfallsack für vier Euro kaufen und



den Inhalt der Biotonne darin umfüllen. Dieser wird im Rahmen der Restmüllabfuhr abgeholt. Anschließend kann die registrierte Biotonne wieder korrekt befüllt und zur Abfuhr bereitgestellt werden. Werden bei der Kontrolle einer Tonne nur einzelne Störstoffe vorgefunden, wird der Behälter mit einer gelben Karte gekennzeichnet. Diese Tonne wird zwar geleert, der Benutzer wird aber durch den Aufkleber darauf hingewiesen, dass er sein Sortierverhalten verbessern muss. Außerdem wird auch hier die Tonne registriert.

## Amphibienwanderung setzt ein Langsam und vorsichtig fahren



Foto: Landratsamt

Die prognostizierten wärmeren Tagestemperaturen lassen ein schnelles und starkes Einsetzen der Amphibienwanderung, hier wandernde Erdkröten, erwarten.

Die Amphibienwanderung hat in diesem Jahr bislang nur spärlich eingesetzt. Grund ist die zuletzt spätwinterliche Witterung. Für die Wanderung der wechselwarmen Tiere sind vor allem nächtliche Temperaturen von über fünf Grad Celsius in Verbindung mit feuchtem Wetter entscheidend. Die jetzt vorhergesagten wärmeren Tagestemperaturen lassen ein schnelles und starkes Einsetzen der Wanderbewegung erwarten. Bereits in der einsetzenden Dämmerung werden sich Erdkröte, Grasfrosch, Teichmolch und andere Amphibien wieder auf den direkten Weg von ihren Winterquartieren in Richtung Laichplatz machen. Sie suchen jedes Jahr die Gewässer auf, in denen sie selbst die Wandlung von der Kaulquappe zum Frosch oder zur Kröte durchgemacht haben. Dabei müssen sie viele Straßen überqueren.

Da die Amphibien oft weniger als 20 Meter in der Stunde wandern, sind sie vorbeifahrenden Autos hilflos ausgeliefert. Gerade während der Hauptwanderzeit zwischen 19 und 23 Uhr kommen viele im Wortsinn „unter die Räder“. Wie Untersuchungen zeigen, erreichen schon bei einer Verkehrsdichte von 60 Autos in der Stunde bis zu 80 Prozent der wandernden Erdkröten nicht den gegenüberliegenden Straßenrand. Die Tiere sterben nicht nur durch das direkte Überrollen unter den Autoreifen. Auch der Strömungsdruck der Autos auf die

Fahrbahn tötet sie. Um den Druck gering zu halten, sollten die Geschwindigkeitsbegrenzungen nicht überschritten werden. Damit wird die Überlebenschance der Tiere erhöht. Betroffen sind in Tauberbischofsheim besonders die K 2815 in Richtung Hochhausen sowie die L 578 von Dittwar in Richtung Heckfeld.

Um zu vermeiden, dass Amphibien überfahren werden, hat das Landratsamt gemeinsam mit den Naturschutzorganisationen und der Polizeidirektion Tauberbischofsheim festgelegt, an welchen Stellen Warntafeln angebracht und Geschwindigkeitsbeschränkungen erlassen werden. „Dies soll sowohl die Tiere als auch die freiwilligen Helfer schützen, die die Amphibien einsammeln und über die Straße tragen“, erklärt Heike Kademann, Leiterin des Umweltschutzamtes des Landratsamtes. Auf den betroffenen Strecken schnell zu fahren, sei auch für Autofahrer gefährlich, wenn die Straßen durch überfahrene Amphibien rutschig werden. „Deshalb Fuß vom Gas, sobald die Warntafeln und Geschwindigkeitsbeschränkungen auftauchen. Auf den Straßen ist langsames Fahren der beste Artenschutz.“

## Pause vom Tanzen und Glücksspiel Feiertagsgesetz greift über Ostern

Nach dem Gesetz über Sonntage und Feiertage (Feiertagsgesetz) sind öffentliche Tanzveranstaltungen und geschlossene Gesellschaften in Wirtschaftsräumen von **Gründonnerstag, 24. März, 18 Uhr bis Karsamstag, 26. März, 20 Uhr** nicht erlaubt. Am Karfreitag sind außerdem unter-

1. öffentliche Veranstaltungen in Räumen mit Schankbetrieben, die über den Schank- und Speisebetrieb hinaus gehen,
2. sonstige öffentliche Veranstaltungen, soweit sie nicht der Würdigung des Feiertages oder einem höheren Interesse der Kunst, Wissenschaft oder Volksbildung dienen;
3. öffentliche Sportveranstaltungen am Karfreitag während des ganzen Tages.

Das Landesglücksspielgesetz schreibt zudem vor, dass Spielhallen am Karfreitag ganztägig geschlossen zu halten sind. Ebenso dürfen die in Gaststätten aufgestellten Spielgeräte nicht betrieben werden.

Am Ostersonntag sind öffentliche Sportveranstaltungen bis 11 Uhr verboten. Die Stadtverwaltung bittet die gesamte Bevölkerung, insbesondere die Gastwirte, um Beachtung dieser Vorschriften.

## Fördermöglichkeit für kleine und mittlere Unternehmen Bewerbungsrunde des Programms „Spitze auf dem Land!“ bis 31. März

Innovation ist der Schlüssel für die Spitzenstellung des Landes Baden-Württemberg als einer der wirtschaftlich stärksten Regionen in Europa. Der zunehmende globale Wettbewerb erfordert dauerhafte Anstrengungen zur Stärkung der Innovationskraft, um nachhaltiges Wachstum und Beschäftigung in der Fläche Baden-Württembergs zu erzielen. Mit der im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) angesiedelten Förderlinie „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“ will die Landesregierung dazu beitragen, die Spitzenstellung Baden-Württembergs nicht nur zu erhalten, sondern auch weiter auszubauen. Die Förderlinie wird in der Förderperiode 2014 bis 2020 zu gleichen Teilen über das Land und den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) finanziert. Unternehmen können sich **bis Donnerstag, 31. März**, für die aktuelle Ausschreibungsrunde bewerben.

Mit dem Förderangebot werden kleine und mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten im Ländlichen Raum angesprochen, die aufgrund ihrer Innovationsfähigkeit das Potential zur Erlangung einer Technologieführerschaft aufweisen. Dabei können kleine Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten für ihre Investitionen bis zu 20 Prozent Zuschuss, mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten bis zu zehn Prozent Zuschuss erhalten. Der maximale Förderbetrag pro Projekt beträgt 400.000,- €. Zuwendungen unter 200.000,- € werden nicht bewilligt. Bezuschusst werden umfassende Investitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen zur Entwicklung und wirtschaftlichen Nutzung neuer oder verbesserter Produktionsverfahren, Prozesse, Dienstleistungen und Produkte.

Die Antragstellung auf Aufnahme in die Förderlinie erfolgt schriftlich durch die Gemeinden in Zusammenarbeit mit den Unternehmen beim Regierungspräsidium. Die abschließende Entscheidung über die Aufnahme in die Förderung erfolgt durch das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz.

**INFO:** Die Ausschreibung „Spitze auf dem Land! – Technologieführer für Baden-Württemberg“ gibt es unter <http://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/laendlichen-raum-staerker/efre/spitze-auf-dem-land/>. Weitere Infos bei der Wirtschaftsförderung Main-Tauber-Kreis, Tel. 09341/82-5708, E-Mail [wirtschaftsfoerderung@main-tauber-kreis.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@main-tauber-kreis.de), [www.main-tauber-kreis.de/wirtschaft](http://www.main-tauber-kreis.de/wirtschaft).



## Gewerbliche Schule Bad Mergentheim

### Informationsabend über Schularten

#### Bad Mergentheim:

Die Gewerbliche Schule Bad Mergentheim, Seegartenstraße 16, veranstaltet für alle Interessierten am **Dienstag, 12. April, um 19 Uhr** einen Informationsabend für:

**Fachschule für Technik - Fachrichtung Elektrotechnik – Schwerpunkt: Datentechnik** Ziel ist ein berufsqualifizierender Abschluss als staatlich geprüfter Techniker für Handwerk und Industrie.

**Meisterschule für Feinwerkmechaniker/in – Fachrichtung: Maschinenbau Teile I-IV** Ziel ist die Heranbildung handlungskompetenter Feinwerkmechaniker-Meister/innen für Handwerk und Industrie.

**Meisterkurs Teile III-IV** ist der theoretische Teil zur Meisterprüfung für alle Gewerke in Handwerk und Industrie und dient der Vorbereitung auf die Meisterprüfung.

## Impressum

### Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Kreisstadt Tauberbischofsheim, vertreten durch den Bürgermeister Wolfgang Vockel, Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim  
Tel. 09341/803-0, Fax: 09341/803-89  
Internet: [www.tauberbischofsheim.de](http://www.tauberbischofsheim.de)  
E-Mail: [news@tauberbischofsheim.de](mailto:news@tauberbischofsheim.de)

### Verlag:

Fränkische Nachrichten Verlags-GmbH  
Schmiederstraße 19, 97941 Tauberbischofsheim,  
Telefon 0 93 41 / 83-0

### Verantwortlich für Anzeigen:

Michael Grethe

Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 2 vom 1. 1. 2014 gültig.

### Druck:

StieberDruck GmbH, Tauberstraße 35-41,  
97922 Lauda-Königshofen

### Herausgabe:

am 1. und 3. Mittwoch eines Monats

### Redaktionsschluss:

Dienstag, 29. März 2016

### Redaktionsschluss Ortschaften:

Dienstag, 29. März 2016  
bei den Ortsvorstehern (bzw. örtlichen Redaktionen)!

### Redaktionsschluss Veranstaltungskalender

#### Mai 2016:

Sonntag, 10. April 2016,  
E-Mail: [helga.hepp-faulhaber@tauberbischofsheim.de](mailto:helga.hepp-faulhaber@tauberbischofsheim.de)



## Kirchliche Nachrichten

### Tauberbischofsheim

#### Katholische Gottesdienste

Sonntag, 20. März, 10 Uhr, **Feier des Einzugs Christi in Jerusalem** bei der Liobakirche mit Segnung der Palmzweige, anschließend Prozession zur Stadtkirche St. Martin

Sonntag, 20. März, 10.30 Uhr, **Eucharistiefeier** mitgestaltet vom Kirchenchor, St. Martin

Sonntag, 20. März, 18.30 Uhr, **Bußfeier** für die Seelsorgeeinheit, anschließend Beichtgelegenheit, Stadtkirche St. Bonifatius

Sonntag, 27. März, 5.30 Uhr, **Auferstehungsfeier** mit Segnung der Osterspisen, anschließend Frühstück im Gemeindegarten, St. Bonifatius

Sonntag, 27. März, 10.30 Uhr, **Eucharistiefeier** mitgestaltet vom Kirchenchor, St. Martin

Sonntag, 27. März, 18 Uhr, **Vesper** mitgestaltet vom Kirchenchor, St. Martin

Sonntag, 3. April, 9.30 Uhr, **Abholung der Kommunionkinder**, in der Liobakirche

Sonntag, 3. April, 10 Uhr, **Festgottesdienst** mit den Kommunionkindern von St. Martin und St. Jakobus mitgestaltet von der „Band ohne Namen“, St. Martin

Sonntag, 3. April, 18 Uhr, **Dankandacht** mit den Kommunionkindern, St. Martin

Sonntag, 3. April, 10.30 Uhr, **Festgottesdienst** mit den Kommunionkindern mitgestaltet von „Lebensfarben“, St. Bonifatius

Sonntag, 3. April, 18 Uhr, **Dankandacht** mit den Kommunionkindern, St. Bonifatius

#### Evangelische Gottesdienste

Sonntag, 27. März, 7.30 Uhr, **Auferstehungsfeier** auf dem Friedhof (Posaunenchor), anschließend Osterfrühstück im Kirchsaal, Christuskirche

Sonntag, 3. April, 9.30 Uhr, **Gesamtgottesdienst**, Christuskirche



## Netzwerk Familie

#### Kontakt:

Netzwerk Familie, Schmiederstr. 25, 97941 Tauberbischofsheim, Tel. 09341/8959565/E-Mail: [netzwerk-familie-tbb@gmx.de](mailto:netzwerk-familie-tbb@gmx.de), [www.netzwerk-familie-tbb.de](http://www.netzwerk-familie-tbb.de)

#### Öffnungszeiten:

Mo. u. Fr.: geschlossen  
Di.: 10.00 – 13.30 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr  
Mi.: 10.00 – 12.00 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr  
Do.: 10.00 – 12.00 Uhr,

Die Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, in den Räumlichkeiten des Netzwerks Familie, Schmiederstr. 25 statt.

#### Liebe Netzwerkfreunde,

„Häslein in der Grube, saß und schlief, saß und schlief... Häslein hüpf!...kaum zu glauben aber wahr - schon geht es wieder mit schnellen Schritten auf Ostern zu. Im Foyer findet Ihr im Rahmen unserer Frühjahrsbuch und -spieleausstellung in Kooperation mit der Buchhandlung Schwarz auf Weiß – interessante Lese- und Spielanregungen für Eure Kinder. Mit Eurer Bestellung über NETZWERK Familie fördert Ihr unsere Einrichtung. Achtung: Das FamilienCafé ist auch während der Osterferien geöffnet. - wir freuen uns auf viele schöne Begegnungen mit Euch und haben auch ein interessantes Abendprogramm für Euch zusammengestellt.

**NEU:** Das NETZWERK engagiert sich auch in der Arbeit mit Flüchtlingsfamilien. Aktuell finden in unseren Räumlichkeiten, der Treffpunkt Multi-Kulti sowie eine Sprach- und Kulturwerkstatt statt. Des Weiteren werden in Kooperation mit dem Asylkreis Paten für Flüchtlingsfamilien gesucht. Regelmäßig finden Patenschaftskaffees zum Kennenlernen statt. Bei Interesse können Sie sich gerne an uns wenden.

*Frohe Ostern wünscht Euch  
Euer Netzwerk-Team*

#### Martinchentreff

Ein Angebot für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahre, die noch keine Kita besuchen.

Unter Begleitung einer Erzieherin finden im Martinchentreff kreative, motorische und musikalische Angebote statt. Sie haben das Ziel: Eltern in Ihrer Erziehungskompetenz zu stärken, sich selbst das Ineinander von Betreuung, Bildung und Erziehung anzueignen, zum Austausch untereinander anzuregen und Spiel und Spaß zu haben. Wichtig ist uns dabei das aufmerksame Zusammensein der Eltern mit Ihrem Kind. Durch wohlwollendes Beobachten erleben wir die Vielseitigkeit unserer Kinder und lernen so deren Entwicklung zu fördern.

Ein Kooperationsprojekt mit der Kita St. Martin. Leitung: Susanne Weniger, Erzieherin

**Montag, 21.03. und 04.04.2016, 9.30–11.30 Uhr im NETZWERK FAMILIE**

#### Treffpunkt MultiKulti

Der Treffpunkt Multikulti im Netzwerk Familie ist ein Angebot zur Begegnung von Menschen aus Deutschland mit den hier ansässigen Menschen aus anderen Ländern wie aktuell: Syrien, Eritrea, Somalia, Gambia, Türkei, Italien uvm. Bei einer gemütlichen Tasse Kaffee oder Tee bringt der Treffpunkt Einheimische mit fernen

Ländern, anderen Menschen und deren Kulturen in Kontakt, während unsere fremdländischen Mitbürger ganz nebenbei neue Kontakte knüpfen, die Sprache festigen und sich einfach integrierter und heimischer fühlen können. Jeden Montag von 15.30 bis 17 Uhr.

**Montag, 21.03. und 04.04.2016, 15.30-17 Uhr**

### Zu Gast im FamilienCafé

Still- und FlaschenCafé

Fachkundige Austauschrunde mit Hebamme Gabi Steinbach-Winkler (Ehrenamt) zum Thema: „Das Baby ins Leben begleiten“ und mit Mut und Vertrauen in die neue Lebenssituation hineinwachsen.

**Mittwoch, 23.03.2016, 10-12 Uhr**

### Für Kinder von 3-10 Jahren

OsterWerkstatt in NETZWERK FAMILIE Hasen, Nest und Ei, es ist bestimmt für jeden eine kreative Bastelei dabei. An diesem Tag wird geschnippelt, geprickelt... um Schönes für Euer Zuhause oder zum Verschenken zu kreieren. Ihr könnt Euch vor Ort nach Herzenslust entscheiden, worauf Ihr Lust habt. Also auf geht's ins NETZWERK... Jüngere Kinder benötigen die Unterstützung einer Begleitperson. Kosten: Materialkosten

**Mittwoch, 16.03.2016, 15-16.45 Uhr**

### BildungsCafé für Erwachsene

Ansprechbar in Erziehungsfragen

Am Dienstag, 22. März, ab 10.30 Uhr ist ein Mitarbeiter/ eine Mitarbeiterin der Erziehungsberatungsstelle der Caritas zu Gast im Netzwerk. Haben Sie ein persönliches Anliegen in Erziehungsfragen, können Sie dieses in einem zwanglosen, persönlichen Gespräch vor Ort einfach ansprechen. Kosten: kostenfrei/ Anmeldung: nicht erforderlich.

**Dienstag, 22.03.2016, ab 10.30 Uhr**

### BildungsCafé für Erwachsene

Hypnose ohne Worte – Simpson-Protocol Es gibt Menschen, die wollen oder können nicht über ihr Problem sprechen. Dennoch möchten sie, dass ihnen geholfen wird. Mit diesem Widerspruch geraten viele klassische Therapieformen an ihre Grenzen und ein möglicher Behandlungserfolg wird oft unerreichbar.

Der Hypnosetherapeut und Heilpraktiker Sascha Edelmann zeigt in seinem Vortrag im Netzwerk Familie, wie auch solchen Menschen geholfen werden kann und das effizient und nachhaltig. Das Simpson-Protocol ist eine einzigartige Methode, mit welcher es möglich ist Patienten in einem sehr tiefen Trancezustand zu unterstützen, vorhandene Probleme zu lösen. Und dies, ohne dass der Patient über sein Problem reden oder sein Leben vor dem Therapeuten ausbreiten muss. Gerade Patienten mit Ängsten, Phobien oder

Traumata wie auch Kinder profitieren sehr von dieser einmaligen Methode. Selbst schwerwiegende Themen lassen sich oft innerhalb weniger Sitzungen lösen. Referent: Sascha Edelmann. Kosten: kostenfrei/ gegen Spende, Anmeldung: ist nicht erforderlich.

**Dienstag, 22.03.2016, 19.30 Uhr**

### Benefiz-Workshop für Erwachsene

Vortrag: Achtsamkeit im Hier und Jetzt zu Hause sein

Achtsam zu sein bedeutet, alles, was im gegenwärtigen Moment geschieht, aufmerksam und bewusst wahrzunehmen – Gedanken, Gefühle, körperliche Empfindungen sowie Sinnesreize aus der Umgebung. Das Erlebte darf mit einer offenen und annehmenden Haltung wahrgenommen werden. Die Achtsamkeitspraxis ist weniger eine Technik oder Methode, als vielmehr eine innere Haltung dem Leben gegenüber. Sie kann Ruhe und Gelassenheit in den Alltag bringen, das Leben entschleunigen und ist wirkungsvoll im Umgang mit Stress und Anspannung. Im Workshop erfahren Sie mehr über einzelne Aspekte der Achtsamkeit, lernen einige Achtsamkeitsübungen für den Alltag kennen und können die wohltuende Wirkung sofort erfahren. Bitte mitbringen: - Matte, kleines Kissen. Anmeldung bis Mittwoch 30.03.2016 – Tel. 09341/8959565 oder E-Mail: netzwerk-familie-tbb@gmx.de Kosten: Um eine Spende für NETZWERK Familie wird gebeten. Gabi Steinbach-Winkler, Entspannungspädagogin, Meditationslehrerin, Hebamme

**Freitag, 01.04.2016, 19.30-22 Uhr**

### BildungsCafé für Erwachsene

Harmonische Babymassage Wellness für Mutter und Kind (ab der 5. Lebenswoche bis zum 6. Monat) bietet Ihnen unter fachlicher Leitung, Margret Amend, Kinderkrankenschwester. Bitte mitbringen: Ersatzwindel, wasserdichte Unterlagen. Info & Anmeldung: Tel. 09348/7279512 oder per E-Mail: harmonische-babymassage@gmx.de.

**Mittwoch, 06.04.2016, 09.45-12 Uhr**



## Städtische Mediothek

### Kontakt:

Städtische Mediothek Tauberbischofsh. Blumenstraße 5 (hinter dem Rathaus), 97941 Tauberbischofsheim  
Telefon: 09341/803-83,  
Email: mediothek@tauberbischofsheim.de

### Öffnungszeiten:

Montag: 13 bis 18 Uhr

Dienstag: Veranstaltungstag

Mittwoch: 13 bis 18 Uhr

Freitag: 13 bis 18 Uhr

Samstag: 10.30 bis 12.30 Uhr

### Der Bücherwurm

**Neu: jeden Montag von 16 bis 16.30 Uhr**

### Der Frühling ist da!

Gestern war Frühlingsanfang, heute gibt es Frühlingsgeschichten!

Montag, 21. März

### Bücher Babys

30 Minuten Sprache, Spiel und Spaß für Kinder ab 1

Jeden 1. Dienstag um 15.30 Uhr, Eintritt: 1 Euro, Anmeldung

### Petr Horáček: Pass auf, Greta Gans

Greta Gans ist das Geschnatter der anderen zu laut. Sie möchte ihre Ruhe haben und geht in den Wald. Dort ist es schön still. Aber Gans ist nicht allein.

**Dienstag, 5. April**



## Termine Feuerwehr

### Freiwillige Feuerwehr TBB

**Mittwoch, 16. März, 19.30 Uhr**

Ausbildung, Sonderausbildung, Noe/Sack, alle

**Samstag, 19. März, 9 Uhr**

Lehrgang, CSA-Geräteträger, Hofer, Anmeldung

**Mittwoch, 23. März, 19.30 Uhr**

Zugübung, Brandbekämpfung/Atemschutz, Noe/Sack, alle

**Mittwoch, 30. März, 19 Uhr**

Besprechung, Abteilungsausschuss, Hamann

**Freitag, 1. April, 19 Uhr**

Ausbildung, Fachgruppen, Leiter Fachgruppen 5. bis 19. April

Lehrgang, Maschinistenlehrgang, Ausbilder

**Mittwoch, 6. April, 19 Uhr**

Atemschutz, Atemschutzstrecke MGH, jeder PA-Träger, lt. Liste

**Mittwoch, 6. April, 19.30 Uhr**

Ausbildung, Gefahrgut/Dekon, Gruppen 2+3

### Freiwillige Jugendfeuerwehr

**Mittwoch, 16. März, 18 Uhr**

Ausbildung

**Mittwoch, 23. März, 18 Uhr**

Ausbildung

**Mittwoch, 30. März**

Osterferien

**Mittwoch, 6. April, 18 Uhr**

Ausbildung



## Kunstverein

### Jour fixe - freies Malen für jede(n) und Specksteinstudio

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Kostenbeitrag 4 €/3 € (Mitglieder). Keine Anmeldung erforderlich

**Mittwoch, 16., 23. März und 6. April 2016 jeweils 18 bis 21 Uhr**

### Krea-K-tiver Malnachmittag für Kinder und Jugendliche.

Forum für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren mit Interesse am Malen, Zeichnen, Werken. Betreut von Sabine Brameier und Gunter Schmidt.

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss, Kostenbeitrag: 2 Euro, Teilnahme ohne Voranmeldung möglich. Bringen und Abholen ist durch Erziehungsberechtigte zu regeln.

**Mittwoch, 16. März und 6. April 2016 jeweils 16 bis 17.30 Uhr**

### Bildhauerwerkstatt

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Kostenbeitrag 4 €/3 € (Mitglieder). Keine Anmeldung erforderlich

**Mittwoch, 16. März und 6. April, jeweils 16 bis 19 Uhr**

## Filmtheater

### Badischer Hof

Hauptstraße 70, 97941 Tauberbischofsch.  
Tel. 09341/09341/988-0

### Rico, Oskar und das Herzgebreche 16. März, 10 Uhr

Rico (Anton Petzold) und sein bester Freund Oskar (Juri Winkler), die kleinen Detektive, sind zurück. Sie verbringen mehr Zeit zusammen als jemals zuvor, denn Oskars Papa hat seinen Sprössling in die Obhut von Ricos Mutter Tanja (Karin Herfurth) gegeben und sich selbst eine Auszeit vom Familienleben genommen. Rico hat derweil seinen charakteristischen Helm abgelegt und gegen eine Sonnenbrille eingetauscht, da die zwei Ermittler jetzt inkognito unterwegs sind. Ihr Spürsinn wird alarmiert, als Ricos Mutter beim Bingo gewinnt, ohne eine einzige Zahl richtig zu haben. Veranstaltet wird das Spiel von Ellie Wandbek (Katharina Thalbach) und ihrem Sohn Boris (Moritz Bleibtreu). Stecken die beiden mit drin – und ist vielleicht auch Ricos Mutter in die Sache verwickelt? Darauf kann es für die jungen

Spürnasen nur eine Antwort geben: Tanja wird erpresst und Rico und Oskar müssen ihr aus der Patsche helfen. Wenn da bloß nicht noch dieser Liebeskummer wäre...

### Der geilste Tag ab 17. März, täglich 19:30 Uhr (Montag spielfrei)

Eigentlich sind der ebenso schrullige wie ambitionierte Pianist Andi (Matthias Schweighöfer) und der Lebenskünstler Benno (Florian David Fitz) grundverschieden, eine gemeinsame Sache haben sie aber: Die beiden sind totkrank und warten im Hospiz auf ihr baldiges Ableben. Doch möchten sie ihre letzten Tage nur ungern damit verbringen, untätig in der Einrichtung auf ihren Tod zu warten. Vielmehr wollen sie, bevor es zu spät ist, das Leben noch einmal in vollen Zügen genießen. Da sie aufgrund ihrer äußerst begrenzten Lebenserwartung keine Gefängnisstrafe mehr zu fürchten haben, begeben sie sich mit jeder Menge gestohlenem Geld auf eine abenteuerliche Reise Richtung Afrika. Auf ihrer kilometerlangen Tour lernen Andi und Benno vor allem auch einiges über sich selbst und erkennen so, wonach sie eigentlich auf der Suche sind..

### Hail Caesar ab 24. März, täglich 19.30 Uhr (Montag spielfrei)

Hollywood 1951: Capitol Pictures feiert mit Regisseuren wie Laurence Laurentz und Schauspielern wie Hobie Doyle einen Erfolg nach dem anderen – bis unter mysteriösen Umständen Baird Whitlock verschwindet, der gerade noch für ein Prestigeprojekt des Studios vor der Kamera stand, für den Monumentalfilm „Hail, Caesar!“. Helfen soll der gewiefte Eddie Mannix, Hollywoods Problemlöser Nummer eins, für den Anliegen wie dieses nichts Ungewöhnliches sind. Jetzt ist es also an Mannix, den größten Star von Capitol Pictures zurückzuholen, ehe die Klatschreporter von der Entführung Wind bekommt, allen voran die Zwillinge Thora und Thessaly Thacker. Whitlocks Entführer nennen sich „Die Zukunft“ und fordern einen großen Batzen Geld für die Freilassung. Mannix macht sich an die Arbeit, aber dabei geht so ziemlich alles schief, was nur schiefgehen kann...

### Die Winzlinge

25. bis 28 März, Nachmittagsvorstellung  
Ein idyllischer, abgelegener Platz in der Natur: Vom Picknick, das ein junges Pärchen dort hatte und hastig verlassen musste, ist nur noch eine Zuckerdose übrig – in der Mandible, eine schwarze Ameise, einen neuen Freund entdeckt. Bei dem Kumpansen handelt es sich um einen mutigen Marienkäfer, der seine Familie verloren hat und mit dem sich Mandible und seine

Artgenossen auf den Weg zum heimatischen Ameisenhügel machen. Doch die Gruppe bekommt schnell unangenehme Gesellschaft: Ein Stamm roter Ameisen will die Zuckerdose für sich, mit dem Frieden zwischen den winzigen Bewohnern der Gegend ist es plötzlich vorbei. Die fiesen gegnerischen Krieger werden vom furchterregenden Butor angeführt und wollen dem Marienkäfer und den Ameisen unerbittlich nachsetzen. Eine wilde Jagd beginnt, durch Wald, Wiesen und über einen reißenden Fluss...

### Das Tagebuch der Anne Frank ab 31. März, täglich 19:30 Uhr (Montag spielfrei)

Nach der Emigration aus dem hessischen Frankfurt versucht Familie Frank in Amsterdam einen Neuanfang. Otto und Edith Frank sowie ihre Töchter Anne und Margot haben sich gerade ein wenig eingelebt, als die Niederlande von den Deutschen besetzt wird und die jüdische Familie Frank nun auch dort um ihre Sicherheit bangen muss. Als Margot deportiert werden soll, entschließt sich Otto, seine Familie mit Hilfe seiner Sekretärin Miep Gies zu verstecken. Als Unterschlupf soll ihnen ein Hinterhaus in der Prinsengracht 263 dienen und bald gesellen sich zu den Franks weitere Flüchtlinge, die den engen Raum mitbewohnen: Hans, Petronella, Albert Dussel und Peter van Daan. Während die acht Menschen in ständiger Angst vor ihrer Entdeckung durch die Nazis leben, versuchen sie aber auch, einen halbwegs normalen Alltag aufrechtzuerhalten. So wird Annes 13. Geburtstag ausgiebig gefeiert und als Geschenk erhält sie ein Tagebuch, dem sie fortan ihre Ängste, Träume und Erlebnisse anvertraut.

## Volkshochschule Mittleres Taubertal



### Kontakt:

Volkshochschule Mittleres Taubertal e.V.,  
Struwegpfad 2, 97941 Tauberbischofsheim  
Telefon: 09341/1691, Telefax: 09341/4160,  
Email: vhs-mittleres-taubertal@t-online.de  
www.volkshochschule-aktuell.de

### 161-010TBB Bauherren-Seminar für Neubau und Kauf

Themen der Infoveranstaltung sind: Arten von Förderdarlehen, Arten von Förderbanken, staatliche Förderungen, verschiedene Programme, Unterlagen / Formulare, Mög-

lichkeiten der Zinssicherung.

**Do, 17.03.2016, 19 Uhr, vhs-Gebäude;  
Gesamtgebühr: 5,00 EUR**

**161-211TBB Trommeln für Kinder :  
Sprache ohne Worte - mit Kreativität  
und Rhythmus**

Trommeln, Lachen, Improvisieren für Kinder bis 12 Jahre aus dem Flüchtlings- und Asylbereich. Willkommen zum Workshop sind auch die Mütter und Väter der Kinder. In Kooperation mit dem Bezirkskantorat Tauberbischofsheim.

**Sa, 19.03.2016, 10.30 Uhr,  
vhs-Gebäude**

**161-400TBB Arabische Sprache und  
Kultur für Anfänger/innen**

Vermittelt werden erste Kenntnisse in Sprache und Schrift des Arabischen sowie Einblicke in die arabische Kultur & Gesellschaft. Zzgl. Kosten für Skript: € 20,- p. P.

**Samstag, 19.03.2016, 10-17 Uhr,  
vhs-Gebäude; Gesamtgebühr: 50,00 EUR**

**161-404-4T Integrationskurs Modul  
4 - vormittags**

Ihre Volkshochschule ist vom Bundesamt als „zugelassener Träger zur Durchführung von Integrationskursen nach dem Zuwanderungsgesetz“ zertifiziert. Diese Kurse sind für ausländische Mitbürger(innen), die die Sprache Deutsch (Lesen, Hören, Schreiben und Verstehen) erlernen oder verbessern wollen.

**Beginn: Montag, 21.03.2016, 9 Uhr,  
20 Termine (Mo bis Fr täglich)**

**161-093TBB Runder Tisch Deutsch  
als Fremdsprache (für Ehrenamtliche)**

Regelmäßig treffen sich an der vhs Ehrenamtliche, die Migranten/-innen und Flüchtlingen helfen möchten, sich sprachlich und kulturell in Deutschland zurechtzufinden. Interessierte Ehrenamtliche können sich hierbei gerne noch einbringen. Kontakt: Fr. Schelhaas, Tel. 09341/1691, vhs-mittleres-taubertal@t-online.de

**Dienstag, 22.03.2016, 15.30 Uhr,  
vhs-Gebäude**

**161-415TBB Alphabetisierung für deutsche  
Muttersprachler/innen (Level 5)**

Die neue Rechtschreibung hat dazu geführt, dass sich viele Menschen, die vor dieser Lesen und Schreiben gelernt haben, nun in ihrem schriftlichen Sprachgebrauch unsicher fühlen. Was schreibt man GROSS, was schreibt man klein? Was zusammen, was auseinander? Kommata und andere Satzzeichen sollen auch noch richtig ge-

setzt sein. Kursthemen sind u. a. komplexe Formulare, Notizen, Nachrichten und Kommunikationsmittel wie E-Mail. Sie erhalten Informationen und Übungen, wie man komplexe Texte strukturieren und damit besser verstehen und schreiben kann. Ein Einstieg in den laufenden Kurs ist jederzeit möglich.

**10x Dienstag, 22.03.2016, 18.30 Uhr,  
vhs-Gebäude; Gesamtgebühr: 20,00 EUR**

**161-551TBB Excel Grundkurs  
(Microsoft)**

Voraussetzung: Umgang mit Tastatur-/Maus sowie Grundbedienung eines PCs. Die Kursthemen: Excel-Arbeitsbildschirm, Dateneingabe, mit Arbeitsmappen und Tabellenblättern arbeiten, Zellen formatieren, Berechnungen mit Formeln und einfachen Funktionen, erweiterter Umgang mit Funktionen, Berechnungen mit Datum und Uhrzeit. Diagramme.

**4x Dienstag, 22.03.2016, 9.30 Uhr,  
Montag**

## Veranstaltungen März und April 2016

### Mittwoch, 16. März

**Informationsveranstaltung zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung**

Referent: Alexander Stolz, Geschäftsführer  
Betreuungsverein Lebenshilfe

**19 Uhr, Treffpunkt Lebenshilfe „Mittendrin“, Hauptstr. 43 a**

### Freitag, 18. März

**Black & White Gospel**

mit Deborah Woodson und die Gospelmates zusammen mit dem Projektchor „Sunray“ aus Tauberbischofsheim

Tickets im Vorverkauf: Buchhandel „Schwarz auf Weiss“, Apotheke im Ärztehaus

**19.30 Uhr, Katholische Kirche St. Bonifatius**

### Samstag, 19. März

**Auferstehungsfeier**

Evangelische Kirchengemeinde

**7 Uhr, Friedhof Ev. Kirchengemeinde, Tauberbischofsheim**

**Afrikanisches Konzert**

Simunye:Männerquartett aus Südafrika  
Eintritt frei, Arktikus e.V. Lauda Königshofen

**20.00 Uhr, Ev. Christuskirche TBB**

### Samstag, 19. März und Sonntag, 20. März

**Kindertheater: „in einem tiefen, dunklen Wald“, von Paul Maar**

Theater für Kinder-Förderverein für Kindergarten und Grundschule Impfingen  
Vorverkauf bei „Schwarz auf Weiß“, Franken Apotheke und bei Catys Schnibbelstube

**jeweils 13.30 und 16.30 Uhr, Turnhalle  
Impfingen**

### Freitag, 25. März

**Judasfeuer**

FFW Hochhausen

**20 Uhr, Spielplatz Hochhausen**

### Montag, 28. März

**Ostermontagswanderung (8 km)**

Spessartverein Wanderfreunde e.V. TBB  
Uhrzeit und Treffpunkt entnehmen Sie bitte aus der Tagespresse

**Saisonstart: Bischemer Altstadttrundgang mit dem Turmwächter**

inkl. Besteigung des Türmersturms  
Dauer: ca. 1,5 Stunden; Kostenbeitrag:  
Erw. 4 €, Kinder (bis 16 J.) 2 €

**18 Uhr, Treffpunkt vor dem Rathaus am  
Marktplatz**

### Mittwoch, 30. März

**Saisonstart: Stadtführung durch die  
historische Altstadt**

inkl. Besteigung des Türmersturms  
Dauer: ca. 1 Stunde; Kostenbeitrag: Erw. 4  
€, Kinder (bis 16 J.) 2 €

**18 Uhr, Treffpunkt vor dem Rathaus am  
Marktplatz**

### Montag, 4. April

**Bischemer Altstadttrundgang mit dem  
Turmwächter**

inkl. Besteigung des Türmersturms  
Dauer: ca. 1 Stunde; Kostenbeitrag: Erw. 4  
€, Kinder (bis 16 J.) 2 €

**18 Uhr, Treffpunkt vor dem Rathaus am  
Marktplatz**

### Mittwoch, 6. April

**Einführungseminar**

für ehrenamtliche rechtliche BetreuerIn-

nen und VollmachtnehmerInnen Anmeldungen: Alexander Stolz, Betreuungsverein der Lebenshilfe Tel. 09341/1568  
**16-18 Uhr**, Gesundheitsamt des Landratsamtes, Albert-Schweitzer-Str. 31

### Stadtführung durch die historische Altstadt

inkl. Besteigung des Türmersturms  
 Dauer: ca. 1 Stunde; Kostenbeitrag: Erw. 4 €, Kinder (bis 16 J.) 2 €  
**18 Uhr**, Treffpunkt vor dem Rathaus am Marktplatz

## Dauertermine

### Montag

#### Martinchentreff - für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren

Unter Begleitung einer Erzieherin finden kreative, motorische und musikalische Angebote statt mit dem Ziel, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken. Ein pädagogisches Angebot für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren, die noch keine Kita besuchen.

Verantwortliche Erzieherin: Susanne Weniger (außer in den Schulferien)

**9.30 bis 11.30 Uhr**, Netzwerk Familie

#### Kindertreff (Liebenzeller Gemeinschaft)

Für Kinder von 5 bis 11 Jahre. Pastoraldiakonin Ursula Blutbacher Tel. 09341/84 88 48, E-Mail: ursula.blutbacher@lgv.org.

**16 bis 17 Uhr**, Evangelisches Gemeindezentrum, Würzburger Straße 20, Tauberbischofsheim

#### Jungchar

Findet in den Ferien nicht statt.

**16 bis 17.15 Uhr**, Evangelische Kirchengemeinde, Würzburger Straße 20, Tauberbischofsheim

#### Bridge – Bridge-Club, TBB

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Karl Kohout 06283/507 86

**19 Uhr**, Johannes-Sichart-Haus TBB

#### Chorprobe der Kantorei

Findet in den Ferien nicht statt.

**20 bis 21.30 Uhr**, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

#### Skigymnastik Surf- und Skiclub TBB

Leitung von Anja Heinrichs

**20 bis 21 Uhr**, aktuelle Infos unter [www.ssc-tbb.de](http://www.ssc-tbb.de)

#### Volleyball, Surf- und Skiclub TBB

**21 bis 22 Uhr**, aktuelle Infos unter [www.ssc-tbb.de](http://www.ssc-tbb.de)

### Dienstag

#### Café onLINE

Kostenloses Internetcafé – Diakonische Jugend- und Sozialarbeit, nach telefonischer Vereinbarung

**9 bis 12 Uhr**, Diakonisches Werk, Kirchweg 3

#### Tierschutz-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

**10 bis 12 Uhr**, Marktplatz 5 (hinter dem Torbogen)

#### Tierschutz-Laden

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

**14 bis 18 Uhr**, gegenüber Café Konrad

#### Chorprobe des Posaunenchores

**19 bis 21 Uhr**, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

#### Hospiz-Stammtisch für alle Interessierten (letzter Di. im Monat)

**19.30 Uhr**, „Zum Alten Türmle“ TBB

### Mittwoch

#### Geführte Nachmittagswanderung mit dem Spessartverein

Die Teilnahme ist kostenlos, evtl. fallen Gebühren für Fahrkarten an.

ab Dienstag: Informationen in der Tourist-Information

#### Walking & Nordic-Walking - Turnabteilung, TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann. Nordic Walking-Stöcke sind mitzubringen

**9 bis 10 Uhr**, Freibad Tauberbischofsheim

#### Zwergentreff (Netzwerk Familie + Kindertagesstätte St. Lioba)

riesige Möglichkeiten für kleine Entdecker. Eine integrative Gruppe für Eltern und ihre Kinder mit und ohne Behinderung ab 3 Monaten bis zum Kindergarteneintritt un-

ter Begleitung einer pädagogischen Fachkraft Edeltraud Kossowski, Erzieherin. Auskunft unter Tel. 09341/3298 (findet nicht in den Ferien statt)

**9.30 bis 11.30 Uhr**, Kindertagesstätte St. Lioba

#### Bibelgesprächskreis

##### (Liebenzeller Gemeinschaft)

Der offene Hauskreis richtet sich an Menschen, die Interesse an der Bibel haben und diese besser verstehen möchten. Der persönliche Austausch ist dabei sehr wichtig. Pastoraldiakonin Ursula Blutbacher, Tel. 09341/84 88 48, E-Mail: ursula.blutbacher@lgv.org.

10 bis 11.30 Uhr und 19.30 bis 21 Uhr, Blumenstraße 3 (gegenüber Mediothek)

#### Café Vergissmeinnicht

Treffen von älteren Menschen und Demenzkranken - Entlastung für pflegende Angehörige. Tel. 09341/8473-0 - Evangelische Heimstiftung

**14.30 bis 17.30 Uhr**, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

#### Katholische Öffentliche

##### Bücherei St. Bonifatius

Bücher für Kinder und Erwachsene können kostenlos ausgeliehen werden. Neue Leser sind herzlich willkommen.

**16 bis 18 Uhr**, Kapellenstr. 1 (unterhalb der Kirche)

#### Trauercafé Sonnenlicht

##### (an jedem 1. Mittwoch im Monat)

Menschen mit dem Thema Trauer sind herzlich willkommen. Ungezwungene Gespräche bei Kaf-fee, Tee und Gebäck. Anmeldung nicht erforderlich.

**16 bis 18 Uhr**, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

#### JOUR FIXE - Kunstverein

##### Tauberbischofsheim

Malerwerkstatt für jedermann und Specksteinstudio; Unkostenbeitrag 4 Euro

**18 bis 21 Uhr**, KunstWERK 5, Eichstraße 5

#### Hundeschule

Gruppentraining mit Spiel und Spaß; Infos: [www.hsv-tauberbischofsheim.de](http://www.hsv-tauberbischofsheim.de)

**19 Uhr**, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

## **Bridge - Bridge-Club, Tauberbischofsheim**

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.  
Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei  
Karl Kohout, Tel. 06283/50786  
**19 Uhr**, Johannes-Sichart-Haus

## **Chorprobe des Gospelchores**

Evangelische Kirchengemeinde  
Findet in den Ferien nicht statt.  
**19.30 bis 21 Uhr**, Kirchsaal der Christus-  
kirche, Tauberbischofsheim

## **Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Boni- fatus**

**20 bis 21.30 Uhr**, Bonifatiusaal, Kapel-  
lenstr. 2.

## Donnerstag

### **Café onLINE**

Kostenloses Internetcafé – Diakonische  
Jugend- und Sozialarbeit, nach telefoni-  
scher Vereinbarung

**9 bis 12 Uhr**, Diakonisches Werk, Kirchweg 3

### **Nordic-Walking – SV Hochhausen**

offen für jeden Mann und jede Frau  
**9.30 bis 10.30 Uhr**, Hochhausen, Grillhüt-  
te an Großholz

### **Tierschutz-Flohmarkt**

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und  
Umgebung

**10 bis 12 Uhr**, Marktplatz 5 (hinter dem  
Torbogen)

### **Treff: Menschen mit russlanddeutscher Herkunft „Mutter und Vater werden und sein“**

Mütter und Väter mit Kindern ab 6 Mona-  
ten sind willkommen. Informationen beim  
Diakonischen Werk 09341/9280-0

**10 bis 11.30 Uhr**, Kirchsaal der Evang. Kir-  
che Tauberbischofsheim

### **Tierschutz-Laden**

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und  
Umgebung

**13 bis 16 Uhr**, Gegenüber Café Konrad

### **VdK-Stammtisch**

(an jedem 2. Donnerstag im Monat)  
15 Uhr, Café Carpe Diem, Kapellenstraße  
31a

### **Krabbelgruppe**

#### **der Ev. Kirchengemeinde TBB**

**15 bis 16.30 Uhr**, Ev. Gemeindezentrum,  
Würzburger Str. 20

### **Bücherei im Ev. Gemeindezentrum**

Findet in den Ferien nicht statt.

**16 bis 18 Uhr**, Evangelische Kirchengemeinde,  
Würzburger Straße 20, Tauberbi-  
schofsheim

### **Nordic Walking Surf- und Skiclub TBB**

aktuelle Infos unter [www.ssc-tbb.de](http://www.ssc-tbb.de)  
**17.30 Uhr**, Treffpunkt: Parkplatz Hamberg  
und in den Wintermonaten Parkplatz MGG

### **Nachwuchsbläser**

**18 bis 19 Uhr**, Evangelische Kirchengemeinde,  
Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

### **Teenietreff**

#### **(Liebenzeller Gemeinschaft)**

Teens ab 13 Jahren erleben Jesus. Jugend-  
referentin Silke Frey, Tel. 09349/92 82 149;  
E-Mail: [silke.frey@lgv.org](mailto:silke.frey@lgv.org).

**18 bis 19.30 Uhr**, Blumenstraße 3 (gegen-  
über der Mediothek)

### **Chorprojekt „Ostern“ Kath. Kirchen- chor St. Martin**

Kath. Kirchengemeinde  
**19.30 Uhr**, Winfriedheim, Schafweg 1

### **Spielabend Schachclub Tauberbi- schofsheim**

Gästesind herzlich willkommen. Ansprech-  
partner: Gerhard Müllner 09341/4994  
(Kinder/Jugend ab 18.30 Uhr)

**19.30 Uhr**, Johannes-Sichart-Haus, Kapel-  
lenstr. 21

## Freitag

### **Flötenensemble „Oxy(+)gen“**

**8.30 bis 9.30 Uhr**, Bezirkskantorat,  
Stammbergweg 1

### **Tierschutz-Laden**

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und  
Umgebung

**11 bis 16 Uhr**, gegenüber Café Konrad

### **Jungschar (Liebenzeller Gemeinschaft)**

Kinder von 9 bis 12 Jahren treffen sich, um  
gemeinsam Spaß und Aktion zu haben.  
Jugendreferentin Silke Frey Tel. 09349/92  
82 149; E-Mail: [silke.frey@lgv.org](mailto:silke.frey@lgv.org).

**16.30 bis 18 Uhr**, Blumenstraße 3 (gegen-  
über Mediothek)

## Samstag

### **Tierschutz-Flohmarkt**

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und  
Umgebung

**9.30 bis 13.30 Uhr**, Marktplatz 5 (hinter  
dem Torbogen)

### **Nordic-Walking – SV Hochhausen**

offen für jeden Mann und jede Frau  
**14 bis 15 Uhr**, Hochhausen, Parkplatz am  
Friedhof

### **Lauf- und Walkingtreff – TSV 1863 Tauberbischofsheim**

Freizeitsport für jedermann  
**14.30 Uhr**, Hamberg Waldparkplatz „Kai-  
serspitze“

### **Hundeschule und Welpenspiele**

Gruppentraining mit Spiel und Spaß für  
Anfänger und Fortgeschrittene, Work-  
shop und Beratung vor und nach dem  
Hundekauf. Infos: [www.hsv-tauberbi-  
schofsheim.de](http://www.hsv-tauberbi-<br/>schofsheim.de)

**14.30 Uhr**, Hundesportverein Tauberbi-  
schofsheim 1980

### **Junger-Erwachsenen-Kreis (Liebenzel- ler Gemeinschaft)**

Junge Erwachsene treffen sich, um sich  
auszutauschen und gute Gemeinschaft zu  
haben.

Jugendreferentin Silke Frey Tel. 09349/92  
82 149; E-Mail: [silke.frey@lgv.org](mailto:silke.frey@lgv.org).

**19 bis 21 Uhr**, Blumenstraße 3 (gegen-  
über Mediothek)

## Montag bis Freitag

### **Nachbarschaftshilfe TBB**

Alltagshilfe, Hauswirtschaft, Grundpfle-  
ge, Betreuung, Schriftverkehr u.v.m., Tel.  
09341/92 05 22.

**9 bis 11 Uhr**

## Dienstag bis Freitag

### **Familiencafé für Jedermann**

Gemeinsames frühstücken, andere Men-  
schen kennenlernen, plaudern, sich aus-  
tauschen. Kleine Besucher können sich in  
der Spielecke vergnügen

**10 bis 12 Uhr**, Netzwerk Familie, Schmied-  
erstraße 25

## Dienstag, Donnerstag und Sonntag

### **Das Erzähl-Café hat geöffnet**

Freundeskreis Erzähl-Café, Tel. 09341/7255  
– Programmbeginn: 16 Uhr

**15 bis 18 Uhr**, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

## Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

für Tauberbischofsheim und Umgebung.

 0 93 41 / 84 81 98

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim  
birgitbartsch@t-online.de www.birgitbartsch.de



## Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Tüv-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,  
80.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel

Johannes-Kepler-Str. 1, 97941 Tauberbischofsheim

☎ 09341 - 89 61 333 oder 06281 - 500 99 55

www.isotec.de/tremel



**ISOTEC®**  
Wir machen Ihr Haus trocken

*Wenn Ihnen Erfahrung wichtig ist!*



## Grabmale & Gartenkunst

### Harald Kuhn

i-Park Tauberfranken 19  
97922 Lauda-Königshofen  
Tel. 0 93 43 / 5 89 94 77  
Fax 0 93 43 / 5 89 99 29  
Mobil 01 75 / 4 69 08 58  
harald.bildhauer@gmx.de

## Metzgerei Eisenhauer

Külsheim · Tel. 0 93 45 / 2 15

Von Montag, 21. 3. 2016

bis Mittwoch, 23. 3. 2016:

**Hackfleisch  
gemischt 6,50 €/kg**

Von Donnerstag, 24. 3. 2016

bis Samstag, 26. 3. 2016:

**Rouladen 9,99 €/kg**

Von Montag, 29. 3. 2016

bis Mittwoch, 30. 3. 2016:

**Gulasch  
gemischt 6,99 €/kg**

Von Donnerstag, 31. 3. 2016

bis Samstag, 2. 4. 2016:

**Rinderbraten 9,99 €/kg**

Eigene Schlachtung  
im hauseigenen  
Schlachthaus!



## FROHE OSTERN!

Welcher  
Hörtyp  
sind Sie?  
Jetzt den  
kostenfreien  
HÖRTYP-Test  
machen!



## HÖRGERÄTE LANGER

Hans-Heinrich-Ehrler-Platz 32  
97980 Bad Mergentheim  
Telefon: 07931 990051

www.hoergeraete-langer.de



SYRIEN

Die Flüchtlingskinder müssen  
den Winter überstehen!

Bitte helfen Sie mit und spenden Sie für  
Decken, Heizmaterial und Winterkleidung.  
IBAN: DE57 3702 0500 0000 3000 00  
Spendenkonto 300 000, BLZ 370 205 00  
Stichwort: Flüchtlingskinder  
Online spenden: www.unicef.de

**unicef**  
Gemeinsam für Kinder

Opfer werden  
zumeist  
vergessen!

Das muss sich  
ändern!

Helfen Sie mit!

Spendenkonto 34 34 34  
Deutsche Bank Mainz · BLZ 550 700 40

**WEISSER RING** WEISSER RING e. V.  
55130 Mainz  
www.weisser-ring.de  
Bundesweit 420 Außenstellen

Wir fördern Kunst und Kultur!



Alle regionalen  
Veranstaltungen und Events auf  
den Kulturseiten in Ihren  
FRÄNKISCHEN NACHRICHTEN  
und auf www.fnweb.de

fnweb.de

**fn** Fränkische  
Nachrichten

## Wir lassen Sie nicht allein Hanel & Preuß Bestattungen GmbH

Seit über 40 Jahren in bewährter Tradition

Telefon 0 93 41 / 31 81 Tag & Nacht

Albert-Schweitzer-Straße 32  
97941 Tauberbischofsheim

Hauptstraße 20  
97941 Tauberbischofsheim